



Nach längerer Pause wieder auf der Bühne: Die hannoversche Progressive-Folk-Rock-Band Cryptex.

Cryptex zurück auf der Bühne

Einige Konzerte und Hannover-Show

07. Oktober 2016, Von: Redaktion, Foto(s): Martin Huch

Die aus Salzgitter und Hannover stammende Progressive-Folkrockband Cryptex ist nach einer längeren, auch krankheitsbedingten Pause wieder live aktiv. Jüngst hatte die Band bereits erfolgreich eine Festival-Show gespielt, für den Zeitraum November bis Februar sind nun einige Club-Konzerte, vorwiegend in Niedersachsen, terminiert worden. Zum Heimspiel in Hannover werden Cryptex am 18. Dezember im LUX erwartet.

Es war schon auf eine gewisse Weise tragisch. Just als Cryptex zur Live-Vorstellung ihres im letzten Jahr erschienenen und im Vorfeld stark beworbenen und auch beachteten zweiten Albums „The Madeleine Effect“ auf Deutschland-Tour gehen wollten, kam für Sänger, Pianist und Frontmann Simon Moskon das Aus. Aus gesundheitlichen Gründen musste er für längere Zeit pausieren, die bereits komplette Tour musste wieder gestrichen werden.

Mittlerweile sind Simon und seine musikalischen Mitstreiter von Cryptex wieder am Start und bereit, Konzerte zu spielen. Die als hungrig geltenden Vollblutmusiker konnten jüngst schon wieder beim German Kultrock Festival in der Balver Höhle überzeugen und das Publikum teilweise fesseln und mitreißen. Von diesem Auftritt findet man das gesamte Set mit allen seinerzeit acht gespielten Stücken auf YouTube.

Unter dem Motto „Alive + Kickin´“, das offenbar nichts mit dem bekannten Song der Simple Minds zu tun hat, geht es für Cryptex ab dem 11. November wieder in die Clubs und dort auf die Bühnen. Es wurden zunächst hauptsächlich Konzerte in Niedersachsen gebucht, wie am 11. November im Tegtmeyer, Braunschweig, am 18. Dezember im LUX, Hannover, am 14. Januar in der Schraubbar in

Bückeburg und am 28. Januar im Klub Kartell in Goslar. Am 18. Februar wird die Band im zur Pumpe gehörenden Roten Salon in Kiel erwartet.

Gut möglich, dass noch weitere Shows bestätigt werden, für den 3. Dezember hat man augenscheinlich noch eine Option offen.

Weitere, aktuelle Infos zu Cryptex findet man auf deren Facebook-Seite.

Links:

www.facebook.com/cryptex.band

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Von der Expo-Plaza zu acht & siebzig](#)(26.08.2020)

[Zwölf Jahre nach dem letzten Soloalbum](#)(25.08.2020)

[Premiere live aus Glasgow im Netz](#)(13.08.2020)

[In vielversprechendem Umfeld](#)(31.07.2020)

[Kurzfristig noch open-air in Hannover](#)(23.07.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)